

Bericht des Aufsichtsrats der Bebra Biogas Holding AG über das Geschäftsjahr 2010

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im vergangenen Geschäftsjahr haben wir uns auf vier ordentlichen Sitzungen (26. Februar 2010, 17. März 2010, 27. Mai 2010, 10. November 2010) mit der geschäftlichen und strategischen Entwicklung des Unternehmens befasst. Dabei haben wir die uns nach Gesetz und Satzung der Gesellschaft obliegenden Aufgaben wahrgenommen, die Geschäftsführung des Vorstandes überwacht und beratend begleitet. Außerhalb der Sitzungen haben wir mit dem Vorstand in engem Kontakt gehalten und strategische Optionen sowie aktuelle Fragen der Geschäftspolitik erörtert. Entsprechend den Vorgaben des § 90 AktG hat uns der Vorstand stets, umfassenden und zeitnah schriftlich sowie mündlich Bericht erstattet. In der Zeit zwischen den Sitzungen erforderliche Beschlüsse wurden im schriftlichen Umlaufverfahren oder telefonisch gefasst.

Aufsichtsratssitzungen

Die vier Aufsichtsratssitzungen erfolgten überwiegend unter persönlicher Teilnahme aller Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder. Im Rahmen der Sitzungen hat der Vorstand dem Aufsichtsrat zeitnah schriftlich und mündlich über die Geschäftspolitik, grundsätzliche Fragen der künftigen Geschäftsführung, über die wirtschaftliche Lage (monatliche Abschlüsse, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie BWA und Summen-Saldenlisten) und strategische Weiterentwicklung, die Risikolage und das Risikomanagement unterrichtet und mit ihm hierüber beraten.

Betreffend Strategie und Ausrichtung der Gesellschaft haben wir auf unseren Sitzungen insbesondere die Platzierung von Aktien der Gesellschaft im Aktionärskreis der Envio AG durch eine Sachdividende, das anschließende Listing sämtlicher Aktien im Freiverkehr der Börsen Frankfurt und Hamburg, eine Kapitalerhöhung aus Genehmigtem Kapital (durchgeführt im Januar 2011) und die vorherige Umbenennung in Bebra Biogas Holding AG sowie unsere Imagekampagne behandelt und beschlossen.

Auf der operativen Seite haben wir schwerpunktmäßig den Aufbau und die Inbetriebnahme einer Pilotanlage in Südkorea, die Gründung einer Tochterfirma in Italien sowie den weiteren Ausbau des Geschäftes und strategische Partnerschaften behandelt. Ein Schlüsselprojekt in Deutschland ist dabei unsere Gasaufbereitungsanlage in Kißlegg, die im Mai 2010 erfolgreich in Betrieb gegangen ist.

Besetzung von Aufsichtsrat und Vorstand

Auf unserer Sitzung am 17. März 2010 haben wir Herrn Christoph Harks neben Dr. Brachthäuser zum weiteren Vorstand bestellt. Auf der Aktionärsversammlung vom 17. März 2010 wurde Frau Dr. Tatjana Hancke zum Aufsichtsratsmitglied bestellt, nachdem Christoph Harks sein Amt niedergelegt hat, um in den Vorstand zu wechseln. Aufsichtsratsvorsitzender ist seither Marco Romswinkel, Dr. Dirk Neupert sein Stellvertreter. Im Übrigen gab es im Berichtsjahr keine personellen Veränderungen.

Erteilung des Prüfungsauftrags an die KÖNIG Wirtschaftsprüfung GmbH

Entsprechend dem Votum der Hauptversammlung vom 17. März 2010 haben wir der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KÖNIG Wirtschaftsprüfung GmbH, Lippstadt, den Prüfungsauftrag für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2010 erteilt.

Bilanzaufsichtsratssitzung am 25. und 26. Oktober 2011

Der Jahresabschluss der Bebra Biogas Holding AG zum 31. Dezember 2010, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, sowie der Lagebericht 2010 der Gesellschaft sind vom Abschlussprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Der Prüfungsbericht der Abschlussprüfer zum Jahresabschluss 2010 sowie der Lagebericht über das Geschäftsjahr 2010 lagen uns rechtzeitig zur Prüfung vor. Gemeinsam mit dem Vorstand haben wir im Rahmen der Bilanzaufsichtsratssitzung am 25. und 26. Oktober 2011 den Bericht der Abschlussprüfer über die Prüfungsergebnisse sowie über das Risikomanagement und Organisationsfragen entgegengenommen. Die Abschlussprüfer berichteten über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung und beantworteten unsere Fragen. Dem Ergebnis der Abschlussprüfung haben wir ohne Einwände zugestimmt und den geprüften, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers versehenen Jahresabschluss der Bebra Biogas Holding AG zum 31. Dezember 2010 gebilligt. Der Jahresabschluss per 31. Dezember 2010 ist damit gemäß § 172 AktG festgestellt. Darüber hinaus haben wir dem Vorschlag des Vorstandes zugestimmt, den aus dem festgestellten Jahresabschluss der Bebra Biogas Holding AG zum 31. Dezember 2010 nach Dotierung der gesetzlichen Rücklage in Höhe von EUR 3.035,57 verbleibenden Betrag des Jahresüberschusses in Höhe von EUR 12.082,30 zusammen mit dem Gewinnvortrag von EUR 6.144,39 ergebenden Bilanzgewinn in Höhe von EUR 18.222,66 auf neue Rechnung vorzutragen. Außerdem haben wir auf dieser Sitzung die Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung am 12. Dezember 2011 diskutiert.

Abhängigkeitsbericht

Der Vorstand erstellte außerdem für das Geschäftsjahr 2010 einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (Abhängigkeitsbericht). Dieser zeigt auf, dass die Bebra Biogas Holding AG bei den dargestellten Rechtsgeschäften mit verbundenen Unternehmen nach den zum Zeitpunkt der Vornahme bekannten Gegebenheiten angemessene Gegenleistungen erhielt und nicht benachteiligt wurde. Der Abhängigkeitsbericht wurde durch die KÖNIG Wirtschaftsprüfung GmbH, Lippstadt, geprüft. Sie erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit dem folgenden Wortlaut:

"Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind."

Der Aufsichtsrat erhielt sowohl den Abhängigkeitsbericht als auch den Prüfungsbericht des Abschlussprüfers und hat sich nach eigener Prüfung der Beurteilung durch den Abschlussprüfer angeschlossen und dessen Bericht gebilligt.

Danksagung

Im laufenden Geschäftsjahr 2011 entwickelt sich unser operatives Geschäft sehr erfreulich. Hierfür möchten wir allen Kunden, Aktionären und Geschäftspartnern danken, insbesondere auch für das in Gesellschaft gesetzte Vertrauen. Unseren Mitarbeitern und dem jetzigen Vorstand danken für ihren persönlichen und fachlichen Einsatz, ohne den unsere noch junge Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen wäre.

Für den Aufsichtsrat

Hamburg, 26. Oktober 2011



Marco Romswinkel
Vorsitzender des Aufsichtsrats